

Termin/Ort

2. Dezember 2021
13.00 bis 17.10 Uhr

Preis

Mitglied abv, BDB, BDVI, DVW, DGfK, VDV und Ingenieurkammer BW	80 €
Mitglied in Ausbildung, Studierende	50 €
Nichtmitglied	110 €

Leistung

Teilnahme am Online-Seminar
Tagungsunterlagen
Teilnahmebescheinigung

Mindestteilnehmerzahl

60 Personen

Anmeldung und Rückfragen

Um die Veranstaltung zweckmäßig vorbereiten zu können, bitten wir um Anmeldung über

www.eveeno.com/seminar2021.

Rückfragen richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des DVW Baden-Württemberg e. V.
c/o LGL Baden-Württemberg
Postfach 102962, 70025 Stuttgart
kathleen.kraus@dvw-bw.de

Anmeldeschluss ist der **10. November 2021**.

Weitere Infos

Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Trenkle
Tel. 0151 19185330
juergen.trenkle@bdb-bw.de

Onlineseminar

Das Seminar wird als Onlineseminar mit dem kostenfreien Video-Konferenztool »Webex« durchgeführt.

Testkonferenz: Wir bieten allen Teilnehmenden an, die eigene Technik im Rahmen einer Testkonferenz zu prüfen. Die Testkonferenz findet am 29. November von 15.00 bis 16.00 Uhr statt. Die Zugangsdaten erhalten Sie nach der Anmeldung.

Geodäsie in Baden-Württemberg

Online-
seminar

Seminar zum Themenbereich

Digitale Welt der Geodäsie



Foto: Pixabay

2. Dezember 2021 | Onlineseminar

Das Seminar ist eine Veranstaltung der Geodäsieverbände in Baden-Württemberg.

Organisationsteam

Kathleen Kraus, Guido Hils, Gerd Kurzmann, Markus Muhler, Benjamin Sattes, Martin Schwall, Wolfgang Schmid, Jürgen Trenkle

Leitung

Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Trenkle, Vorsitzender
FG Geodäsie und Geoinformatik BDB/VDV BW
Dipl.-Ing. Markus Muhler, Vorsitzender DVW Baden-Württemberg e. V

Veranstalter

Geodäsieverbände in Baden-Württemberg:
abv, BDB, BDVI, DVW, DGfK,
VDV und Ingenieurkammer BW

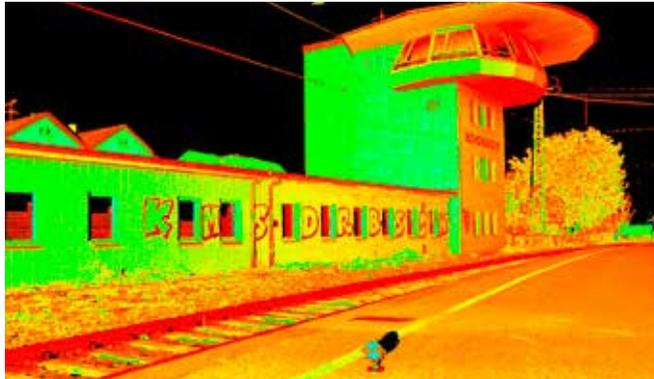


#NetzwerkGeodäsieBW

GEODÄSIE-AKADEMIE

www.geodaesie-akademie.de





Digitale Welt der Geodäsie

Seminarinhalte

Die Digitalisierungs- und Automationsprozesse haben sich auch in der geodätischen Messtechnik außerordentlich schnell entwickelt. Berührungslose Lasermessungen, Scans und UAV-Anwendungen beschleunigen die Aufnahmetechniken und erzeugen hochpräzise Ergebnisse. Dadurch ergeben sich immer wieder neue Einsatzmöglichkeiten.

Die bisher eingesetzten konservativen Speichermedien stoßen an ihre Grenzen und erfordern cloudbasierte Lösungen. Automatische Klassifizierungen von Punktwolken und künstliche Intelligenz (KI) haben in der geodätischen Praxis Einzug gehalten und erlauben effizientere Abläufe. Gleichzeitig gilt es mit geeigneten Methoden Datenschutz und Datensicherheit zu gewährleisten.

Analoge Pläne und Feldskizzen sind »aus der Mode«. Die Prozesse ändern sich für alle Beteiligten und Abläufe sind vernetzt – von der Planung bis zur Absteckung bzw. von der Objekterfassung direkt in ein GIS.

Das Seminar zeigt Aufgabenstellungen und Lösungswege der »Digitalen Welt der Geodäsie«.

Zielgruppe

Die Veranstaltung wendet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Vermessungsbüros, bei ÖbVI, in Bauverwaltungs-, Stadtplanungs- und Liegenschaftsämtern, bei Architekturbüros und Bau-Unternehmen sowie an diejenigen, die sich über modernste Mess- und Auswertetechniken sowie über Datenschutz und zeitgemäße Speichermedien informieren möchten.

Donnerstag, 2. Dezember 2021

13.00 **Grußworte**
Verbändevertreter

Session 1

13.20 **Deep Learning – KI im Vermessungsbereich**
Prof. Dr.-Ing. Michael Hahn,
Hochschule für Technik Stuttgart

13.55 **Cybersicherheit und Cyberwehr**
Projektleiter Max Bechler,
Cyberwehr BW Karlsruhe

14.20 **Geodaten und Datenschutz-Rechtliche Grundlagen**
Regierungsdirektor Markus Kriesten,
Landesamt für Geoinformation und
Landentwicklung Baden-Württemberg

14.45 **Direkter Datenfluss vom Büroserver zum Objekt und zurück in das GIS**
Dipl.-Wirt.-Inf. (FH) Manuel Reinhardt,
Leiter Netzdokumentation, Stadtwerk am See
Friedrichshafen

15.20 Pause



Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung

Das Seminar ist von der Architektenkammer und Ingenieurkammer BW (Reg.-Nr. 116-2021) als Fortbildungsveranstaltung anerkannt. Teilnahmebescheinigungen werden zugesandt.

Donnerstag, 2. Dezember 2021

Session 2

15.35 **Automatisierte Klassifizierung von Punktwolken**
Prof. Dr. Alexander Reiterer,
Fraunhofer IPM Freiburg

16.15 **Geodäsie und Ökologie – Erfassung großer Datenmengen mit UAV am Beispiel des Forschungsprojekts »Locust Tec«**
M. Sc. ÖbVI Thorsten Schwing,
Vermessungsbüro Schwing & Dr. Neureither

16.50 **Abschlussdiskussion mit allen Referenten**

17.10 **Ende der Veranstaltung**

Nach jedem Vorträge besteht die direkte Möglichkeit Fragen zu stellen.

